

SAARLANDMEISTERSCHAFT

SLALOM YOUNGSTER

MUS & ADAC SAARLAND e.V.

Kooperation:

Motorsport-
Union Saar

REGLEMENT 2026

ADAC

1. Allgemeine Bestimmungen/Grundlagen/Präambel

Der ADAC Saarland e.V. schreibt gemeinsam mit Motorsport-Union Saar für das Jahr 2026 die *Saarlandmeisterschaft Slalom Youngster* aus.

Die jeweiligen Meisterschaftsläufe sind Clubsportwettbewerbe und werden nach der DMSB-Rahmenausschreibung für Clubsportwettbewerbe, der Grundausschreibung für Automobil-Clubsport-Slalom, der vom Veranstalter veröffentlichten Veranstalterausschreibung, dem Reglement der Saarländischen Automobil-Slalom Meisterschaft sowie den Ausführungsbestimmungen des Slalom Youngster Cup organisiert und ausgeführt.

2. Veranstaltung und Wertungsläufe

2.1. Der Automobil-Clubsport-Slalom ist ein Clubsport-Wettbewerb, der auf befestigter, ebener Fahrbahn (Asphalt, Beton oder Pflaster sowie ohne wesentlichen Höhenunterschied oder Querneigung) ausgetragen wird und bei dem die durch Pylonen vorgegebene Strecke möglichst fehlerfrei zu durchfahren ist.

2.2. Die Veranstaltung beginnt mit der Dokumentenabgabe und endet mit der Siegerehrung der jeweiligen Klasse. Es obliegt der Sportabteilung des ADAC Saarland e.V. bei Zuwiderhandlungen evtl. Sanktionen auszusprechen.

2.3. Wertungsläufe

Alle Wertungsläufe werden für das Jahr 2026 auf der Webseite adac-saarland.de/pkw-slalom ausgeschrieben.

3. Klasseneinteilung/Voraussetzungen/Sicherheitsvorschriften

Zugelassen sind alle Teilnehmer eines Mitgliedsvereins der Motorsport-Union Saar der Jahrgänge 2003 bis 2010. Eine gültige DMSB C Lizenz ist ebenfalls Voraussetzung zum Start. In Ausnahmefällen entscheidet die Sportabteilung über die Zulassung des Teilnehmers.

Die Fahrzeuge im Slalom Youngster werden vom ADAC Saarland gestellt.

Erstmalige Teilnehmer ohne Führerschein müssen an einem Sichtungslehrgang des ADAC Saarland teilgenommen haben.

Die Teilnehmer werden in zwei Klassen eingeteilt:

3.1. Klasse „Einsteiger“ Jahrgänge 2008 bis 2010

Die Teilnehmer werden während der Trainings- und Wertungsläufe von einem Instruktor begleitet. Mit Ausnahmegenehmigung des ADAC Saarland können Jugendliche ab 15 Jahren (bei entsprechender Eignung) in dieser Klasse an den Start gehen.

3.2. Klasse „Rookie“ Jahrgänge 2003 bis 2007

Die Teilnehmer können auf Wunsch während ihrer Trainings- und Wertungsläufe von einem Instruktor begleitet werden. Für die Einstellung von elektronischen Fahrhilfen (wie z.B. ESP usw.) ist jeder Teilnehmer eigenverantwortlich.

3.3. Das Tragen eines Schutzhelmes gemäß den DMSB-Helmbestimmungen ist vorgeschrieben, ebenso die Benutzung von Sicherheitsgurten. Schulterbedeckende Kleidung, lange Hosen sowie geschlossene Schuhe sind Pflicht.

4. **Einschreibung**

Gewertet werden alle Teilnehmer, die sich bis einschließlich der ersten Veranstaltung fest für die gesamte Saison unter adac-saarland.de einschreiben. Mit der Einschreibung wird eine Jahresnennung generiert, durch welche die schriftliche Nennung am Veranstaltungstag entfällt. Die Teilnehmer müssen sich somit lediglich bei der Dokumentenabnahme der jeweiligen Veranstaltung persönlich, durch Vorlage des Personalausweises sowie der Lizenz anmelden. Die Teilnahme wird dann auf der Jahresnennung vermerkt.

Die Einschreibgebühr für die Saarlandmeisterschaft Slalom Youngster beträgt im Jahr 2026 *180 Euro* und ist im Voraus (bis spätestens zum Vortag der 1. Veranstaltung) an die Sportabteilung des ADAC Saarland e.V. zu überweisen.

*Empfänger: ADAC Saarland e.V.
IBAN: DE35 5905 0101 0000 6875 09
BIC: SAKSDE55XXX
Verwendung: „Pkw Slalom + Klasse + Name“*

Sollte sich ein Teilnehmer bei Automobil Slalom Meisterschaften anderer ADAC Regionalclubs oder Fachverbänden eingeschrieben haben ist eine Wertung in der *Saarlandmeisterschaft* nicht mehr möglich.

5. **Jahresgesamtwertung**

5.1. Alle unter Punkt 3. aufgeführten Veranstaltungen werden zur Jahresgesamtwertung herangezogen. Hierbei wird das schlechteste Resultat als Streichergebnis herangezogen. Bei ACHT (und mehr) Veranstaltungen gibt es ZWEI Streichergebnisse. Bei FÜNF oder weniger Veranstaltungen gibt es kein Streichergebnis.

5.2. Punktezureitung

Anzahl Teilnehmer in der Klasse – Platzierung
----- x 10 + 1 = Punkte des Teilnehmers
Anzahl Teilnehmer in der Klasse

Die Punkte werden auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet.

5.3. Die ersten fünf Platzierten der Klassen Einsteiger und Rookie sowie die beste Teilnehmerin je Klasse erhalten auf Grundlage der Jahresgesamtwertung einen Pokal. Der/Die beste Neueinsteiger/in in den Klassen Einsteiger und Rookie erhält einen Pokal. Die Ehrung findet im Rahmen der Jugendehrung des ADAC Saarland statt.

6. Qualifikation ADAC Bundesendlauf Slalom Youngster und Deutsche Junioren-Slalom-Meisterschaft

Die drei Erstplatzierten in der Gesamtwertung je Klasse qualifizieren sich automatisch für den ADAC Bundesendlauf sowie die Deutsche Junioren-Slalom Meisterschaft 2026. Teilnehmer der Klasse Einsteiger mit Jahrgang 2010 sind nicht startberechtigt.

7. Veranstaltungsablauf

Eine Veranstaltung besteht aus einem Trainingslauf sowie zwei Wertungsläufen. Die Startreihenfolge der Teilnehmer in allen Klassen wird beim ersten Meisterschaftslauf durch Los bestimmt. Die Startreihenfolgen der anderen Veranstaltungen ergeben sich aus dem jeweiligen Zwischenstand der Klassen, wobei jeweils der Letztplatzierte zuerst startet.

Grundsätzlich startet die Klasse Einsteiger vor der Klasse Rookie. Die Fahrzeugzuteilung erfolgt durch einen ADAC Beauftragten und ist nicht einspruchsfähig. Teilnehmer 1 absolviert in unmittelbarer Reihenfolge Trainingslauf und 1. Wertungslauf auf Fahrzeug 1 im Wechsel mit Teilnehmer 2, der auf dem anderen Fahrzeug startet. Nachdem alle Teilnehmer ihren 1. Wertungslauf vollendet haben, beginnt die Startreihenfolge von vorne jedoch mit getauschten Fahrzeugen. Kommt es bei einer Veranstaltung zu einem technischen Defekt eines oder mehrerer Fahrzeuge, kann verfügt werden, dass nur ein Wertungslauf gefahren und/oder gewertet wird.

7.1. Besondere Bestimmungen

Anfahren im 1. Gang, dann 2. Gang. **Das Durchdrehen der Räder beim Anfahren ist verboten.** Es darf dann nicht mehr geschaltet werden. Das heißt, nach Einlegen des 2. Ganges darf die Kupplung nicht mehr gedrückt werden. Gas geben und gleichzeitiges Bremsen ist verboten.

Keinem Teilnehmer ist es gestattet, technische Hilfsmittel während seiner Teilnahme im oder am Fahrzeug zu installieren oder technische Komponenten am Fahrzeug zu verändern.

8. Siegerehrung

Bei den jeweiligen Veranstaltungen findet eine Tagessiegerehrung durch den Veranstalter des Slaloms statt. Diese Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung.

9. Sonstiges

Proteste gegen die Zeitnahme oder die Tatsachenentscheidung eines Sachrichters sind laut Reglement für ADAC Clubsport-Slalom-Veranstaltungen unzulässig.

Der Serienveranstalter bzw. seine Beauftragten behalten sich vor, Teilnehmer bei erwiesener oder offensichtlicher Überforderung beim Führen des Wettbewerbsfahrzeuges oder bei ungebührlichem Verhalten auf dem Veranstaltungsgelände aus Sicherheitsgründen jederzeit von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Die Teilnehmer sind zu sportlichem und fairem Verhalten gegenüber dem ADAC, DMSB, den Veranstaltern und Sportwarten verpflichtet. Sie haben jede Handlung zu unterlassen, die den Interessen des Automobilsports schaden könnte. Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex können mit Wertungsausschluss bis hin zum Ausschluss aus der Meisterschaftswertung geahndet werden.